



Effretikon, 25.3.2025

Maxim Morskoi
Stadtparlamentarier SP
Illnauerstrasse 21
8307 Effretikon

An den Präsidenten des Stadtparlaments
Herrn Simon Binder
Stadthaus, Märtplatz 29
8307 Effretikon

Anfrage zum Areal Gupfen Illnau

Auf dem Areal Gupfen in Illnau besteht ein rechtskräftig bewilligter Gestaltungsplan, der auf die Umsetzung wartet. Er sieht vor, eine Alterssiedlung in Kostenmiete, zwei Pflegewohngruppen, ein Entlastungsangebot für Angehörige und einen Detailhandel-Laden zu erstellen. Das Grundstück, das die Stadt vom Kanton erworben hatte, wurde der Genossenschaft Sonnenbühl, Uster, zum Selbstkostenpreis weiterverkauft, mit der vom Kanton vorgegebenen Bedingung eines der Allgemeinheit dienenden Zwecks. Zudem wurde der Baugenossenschaft Sonnenbühl für die Finanzierung des Bauprojekts ein Darlehen gewährt, das innert 16 Jahren amortisiert werden muss. In einer Medienmitteilung vom 8.5.2024 orientierte der Stadtrat die Öffentlichkeit, dass die Baugenossenschaft einen Planungsstopp verfügt habe, um keine übermässigen finanziellen Risiken einzugehen. Seither war über das interessante Projekt nichts mehr zu vernehmen.

Meine Fragen:

1. Nutzt die Stadt das Rückkaufrecht des Grundstücks?
2. Erhält die Stadt das gewährte Darlehen in absehbarer Zeit zurück?
3. Ist der Stadtrat gewillt, das Gupfen-Areal im Sinne eines gemeinnützigen Wohnbauprojekts (mit Kostenmiete) weiter zu verfolgen?
4. Wie geht der Stadtrat vor, dieses der Bevölkerung versprochene Ziel zu erreichen?
5. Sucht der Stadtrat aktiv nach Genossenschaften, die finanziell in der Lage sind, das bewilligte Projekt umzusetzen?

Besten Dank für die schriftliche Beantwortung dieser Fragen.

Mit freundlichen Grüssen

Maxim Morskoi, Stadtparlamentarier SP